

ESV

Schriften zu Tourismus und Freizeit
Band 11

Wein und Tourismus

Erfolg durch Synergien und Kooperationen

Herausgegeben von

Prof. Dr. Axel Dreyer

Mit Beiträgen von

Dr. Christian Antz, Prof. Dr. Karl-Michael Brunner,
Peter O. Claußen, Giulia Dal Bò,
Prof. Dr. Axel Dreyer, Prof. Dr. Werner Gronau,
Dr. Amos Gyau, Prof. Dr. Andreas Kagermeier,
Prof. Dr. Peter Kupfer, Sabine Lettermann,
Anett Liebscher, Prof. Dr. Martin Linne,
Prof. Dr. Ulrich R. Orth, Prof. Dr. Harald Pechlaner,
Sabine Pichler, Dr. Tobias Reeh,
Prof. Dr. Knut Scherhag, Dr. Katia L. Sidali,
Simon Somogyi, Prof. Dr. Achim Spiller,
Albert Stöckl

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
[ESV.info/978 3 503 12980 5](http://ESV.info/9783503129805)

ISBN 978 3 503 12980 5

ISSN 1612-8672

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2011
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen
der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch
bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht
sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso
Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	9
 Teil I: Einführung	
<i>Axel Dreyer, Christian Antz und Martin Linne</i>	
Wein und Tourismus – Trends, Synergien und kooperative Vermarktung	13
 Teil II: Konsumentenverhalten, Wein und Tourismus	
<i>Karl-Michael Brunner</i>	
Essen, Trinken und Reisen im gesellschaftlichen Wandel – Potenziale für Weintourismus aus (wein-)soziologischer Perspektive	37
 <i>Ulrich R. Orth, Albert Stöckl et al.</i>	
Wein & Tourismus: Determinanten und Konsequenzen emotionaler Bindung zu Regionen und deren Marken.....	49
 <i>Peter O. Claußen</i>	
Tourismus als Marketing-Tool der Marke Rotkäppchen – ein Fallbeispiel aus der Praxis	61

Teil III: Kooperationen im Weintourismus

Andreas Kagermeier

Kooperationen als Herausforderung für die Weiterentwicklung
des Weintourismus 69

Knut Scherhag

Die Marketingkooperation „Great Wine Capital“ – Herausforderungen
und Chancen für die Stadt Mainz mit der Region Rheinhessen..... 89

Sabine Pichler, Giulia Dal Bò und Harald Pechlaner

Die Rolle von Weinstraßen in der Destinationsentwicklung
– Perspektiven einer Destination Governance..... 103

Teil IV: Weinregionen in Deutschland – das Beispiel Saale-Unstrut

Christian Antz, Axel Dreyer und Martin Linne

Tourismus und Wein – Handlungsempfehlungen und Perspektiven am
Beispiel der Weinregion Saale-Unstrut..... 121

Tobias Reeh und Anett Liebscher

Das Potenzial von Weinerlebniswelten im Tourismus am Beispiel
der Saale-Unstrut-Region..... 135

Teil V: Internationale Perspektiven zu Wein und Tourismus

Werner Gronau

Wein und Tourismus: Kooperativ zum Erfolg – Erfahrungen aus Zypern 151

Sabine Lettermann

Weintourismus in Australien – eine Einführung 163

Amos Gyau, Katia L. Sidali, Simon Somogyi und Achim Spiller

Studie zur Preiszufriedenheit in der australischen Wertschöpfungskette
von Wein 169

Sabine Lettermann

Weintourismus in China – eine Einführung 179

Peter Kupfer

Tradition und Renaissance der Weinkultur Chinas 185

Vorwort

Das vorliegende Buch ist ein Tagungsband, der aus dem ersten Symposium zum Thema „Wein und Tourismus“ der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft e. V. (DGT) resultiert. Im Herbst 2009 wurde der Arbeitskreis „Weintourismus“ nach einigen Vorarbeiten in der DGT offiziell gegründet. Aufgrund einer stringenten Planung konnte schon im April 2010 das erste Symposium stattfinden, dem im Zwei-Jahres-Rhythmus weitere folgen sollen. Es war die erste wissenschaftliche Tagung zum Thema Wein und Tourismus in Deutschland, die sich dem Thema schwerpunktmäßig aus tourismuswissenschaftlicher Perspektive gewidmet hat, während praxisrelevante Studien und Tagungen für einzelne Weinregionen häufiger vorzufinden sind, in denen überwiegend Themen aus Sicht des Weinbaus behandelt werden.

Wissenschaftliche Literatur mit dem Fokus auf dem Weintourismus ist im deutschsprachigen Raum weniger ausgeprägt vorhanden als im englischsprachigen Ausland, wo dem Thema bereits mehr Aufmerksamkeit seitens der Forscher gewidmet wird. Eine nennenswerte Tagung mit einem breiten Themenspektrum weintouristischer Vorträge führt nur die Stadt Iphofen in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau, dem Tourismusverband Fränkisches Weinland und der Gebietsweinwerbung Frankenwein-Frankenland GmbH alle zwei Jahre durch.

Die Inhalte dieses Tagungsbandes geben einen Einblick in die Beschäftigung der Wissenschaft mit weintouristischen Themen. Den „Gesetzen“ der Wissenschaftsgemeinschaft folgend wurden nur Beiträge berücksichtigt, die durch einen call for papers in die Auswahl gelangten. Keine Regel ist allerdings ohne Ausnahme: Diese stellt das Fallbeispiel von Deutschlands größter Sektkellerei Rotkäppchen-Mumm dar; der Abendvortrag des Marketingdirektors Peter O. Claußen war so informativ, dass wir ihn gerne zur Bereicherung des Bandes um seine Praxiseinsichten aufgenommen haben.

Alles in allem liegt den Beiträgen ein interessantes Spektrum an Themen zugrunde. Nach einem einführenden Beitrag, der sich mit den künftigen Möglichkeiten des Weintourismus beschäftigt, richtet sich der Fokus auf die Nachfrageseite. Im dritten Teil werden Kooperationen unter die Lupe genommen, die einen ganz entscheidenden Anteil an der Entwicklung in den Weinregionen haben. Schließlich werden ausgewählte Aspekte aus Weinregionen in Deutschland sowie im Ausland betrachtet (Teil IV und V).

Mit der Tätigkeit des Arbeitskreises der DGT und ersten Planungen für dessen nächste wissenschaftliche Tagung zum Weintourismus besteht Hoffnung, dass das Thema in der Wissenschaftsszene breiteren Raum einnimmt. Das Symposium in Freyburg war dafür ein geeigneter Start. Dessen Planung wurde vom Arbeitskreis-kollegen Christian Antz nachhaltig unterstützt. Die Durchführung der Tagung

sowie die Vorbereitung des Tagungsbandes wurden von der Tatkraft meiner wissenschaftlichen Mitarbeiterin Sabrina Schneider von der Hochschule Harz maßgeblich geprägt. Ohne die großzügige Hilfe der Rotkäppchen-Mumm-Sektkellereien, an deren Stammsitz in Freyburg die Tagung stattfand, wäre eine Veranstaltung in dieser Form nicht möglich gewesen, insbesondere nicht ohne die Veranstaltungsorganisation der Marketing Service-Leiterin Ilona Kaiser. Es hat sich gezeigt, dass eine interessante „Location“ und angenehme Atmosphäre einen wesentlichen Beitrag zu guten Arbeitsergebnissen leisten. Als Vorsitzendem des Arbeitskreises und Herausgeber dieses Buches gilt allen Beteiligten mein besonderer Dank.

Axel Dreyer

Wernigerode, im September 2010

Zur Information die Mitglieder des Arbeitskreises Weintourismus in der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft e. V. (DGT) zum Zeitpunkt der Tagung:

Dr. Christian Antz, Prof. Dr. Axel Dreyer (Vorsitz), Prof. Dr. Bernd Eisenstein, Dr. H. Jürgen Kagelmann, Prof. Dr. Andreas Kagermeier, Prof. Dr. Edgar Kreilkamp, Prof. Dr. Martin Linne, Prof. Dr. Harald Pechlaner, Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack, Prof. Dr. Knut Scherhag